

Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V. gegründet 1952

Strukturplan 2017 – 2020

Verantwortliche für den Leistungssport im RBW:

Vorsitzender Claus-Peter Bach, Friedrichstr. 28, 68723 Plankstadt, Tel. + Fax 06202 – 4097860, 0171 – 5395206 mobil, E-Mail: clauspeterbach@gmail.com

Sportwart und Antidoping-Beauftragter Hans Lange, Poststr. 28/1, 69257 Wiesenbach, Tel. 06223 – 48396, 0163 – 1623412 mobil, E-Mail: hanslangerugby@aol.com

Landestrainer und Lehrwart Jan Ceselka, Klingenteichstr. 18, 69117 Heidelberg, Tel. 0151 – 11958555 mobil, E-Mail: rbw.landestrainer@yahoo.de

Postanschrift des Verbandes:

Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V., Friedrichstr. 28, 68723 Plankstadt.

Anschrift des Landesleistungszentrums:

RSZ Rugby beim Heidelberger Ruderklub, Harbigweg 14, 69124 Heidelberg.

RBW im Internet:

www.rbw-rugby.de

Plankstadt, den 28. Oktober 2016

Claus-Peter Bach
Vorsitzender

Hans Lange
Sportwart

Jan Ceselka
Landestrainer



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

A. Situationsanalyse und Erfolgspotenziale

Der 1952 als Rechtsnachfolger des ehemaligen Süddeutschen Rugby-Verbandes gegründete und im Vereinsregister Heidelberg beim Amtsgericht Mannheim unter der Nummer 272 eingetragene Verein Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V. ist der seit 20 Jahren führende Regionalverband im Deutschen Rugby-Verband von 1900 e.V. Der RBW wird seit 1986 vom Vorsitzenden Claus-Peter Bach und einer ehrenamtlich tätigen 15-köpfigen Vorstandsmannschaft geführt, der drei Frauen und zwölf Männer angehören. Eine Wahlperiode des Vorstandes dauert zwei Jahre.

Der RBW ist einer von 13 Landesverbänden im DRV. Die anderen zwölf sind Bayern, Berlin, Brandenburg (mit Mecklenburg-Vorpommern), Bremen, Hamburg (mit Schleswig-Holstein), Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz (mit Saarland), Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Der RBW hatte zum 1. Februar 2016 in 17 Mitgliedsvereinen 2871 Mitglieder. Das sind 2355 männliche und 516 weibliche Mitglieder sowie 815 Mitglieder unter 18 Jahren.

Im RBW werden das klassische XV-er-Rugby und das olympische 7-er-Rugby gepflegt.

In der Saison 2015/16 haben Mitgliedsvereine des RBW Erfolge erzielt:

- > Deutscher Meister der Männer (XV-er): TV Pforzheim
- > Deutscher Vizemeister der Männer (XV-er): Heidelberger RK
- > Deutscher Meister der Frauen (XV-er): Heidelberger RK
- > Deutscher Vizemeister der Frauen (XV-er): SC Neuenheim
- > Deutscher Pokalsieger der Männer (XV-er): SC Neuenheim
- > Pokalfinalist der Männer (XV-er): TSV Handschuhsheim
- > Deutscher Meister der Männer (7-er): RG Heidelberg
- > Deutscher Vizemeister der Männer (7-er): TV Pforzheim
- > Deutscher Vizemeister der Frauen (7-er): Heidelberger RK

In der Saison 2015/16 haben Auswahlspieler des RBW zu über 50 Prozent die Nationalmannschaften des DRV gebildet.

Der DRV ist Mitglied von Rugby Europe (RE) und von World Rugby (WR) und nimmt mit seinen Nationalmannschaften an allen ausgeschriebenen Wettbewerben der Europa- und Weltmeisterschaften im XV-er- und 7-er-Rugby und der Olympia-Qualifikationen im 7-er-Rugby teil.

In der Weltrangliste der Männer vom 24. Oktober 2016 nimmt Deutschland unter 102 bewerteten Nationen den 26. Platz ein. Deutschland hat 2015/16 in den Europameisterschaften die Plätze 5 der Division 1A (XV-er) und 8 (7-er) belegt. In der Olympia-Qualifikation wurde das finale weltweite Qualifikationsturnier in Monaco erreicht, bei dem Deutschland im Halbfinale gegen Samoa ausgeschieden ist.

Anmerkung: Ein Aufstieg des Europameisters der Division 1A (2016: Georgien) in das Sechs-Nationen-Turnier der führenden europäischen Nationen ist nicht möglich. Das Sechs-Nationen-Turnier ist in einer Firma britischen Rechts organisiert und gestattet keinen Auf- und Abstieg.

Die deutschen U18-Junioren haben bei den Europameisterschaften 2016 die Plätze 6 (XV-er) und 8 (7-er) belegt. An diesen Titelkämpfen nehmen die Sechs Nationen teil.



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Die Weltrangliste der Männer: 1. Weltmeister Neuseeland 96,57 Punkte, 2. England 89,49, 3. Australien 85,33, 4. Südafrika 84,85, 5. Wales 82,49, 6. Irland 81,67, 7. Frankreich 80,75, 8. Schottland 80,44, 9. Argentinien 80,31, 10. Olympiasieger Fidschi 75,49, 11. Europameister Georgien 75,23, 12. Japan 74,95, 13. Italien 72,23, 14. Samoa 71,37, 15. Tonga 69,47, 16. Rumänien 68,74, 17. USA 65,60, 18. Kanada 64,53, 19. Uruguay 63,56, 20. Namibia 62,78, 21. Russland 61,91, 22. Kenia 59,28, 23. Spanien 58,79, 24. Belgien 57,94, 25. Hongkong 57,84, 26. Deutschland 57,71,...102. American Samoa 25,53.

In der Weltrangliste der Frauen vom 26. Oktober 2016 nimmt Deutschland unter 48 bewerteten Nationen den 20. Platz ein. Deutschland belegte bei der 7-er-Rugby-Europameisterschaft der Frauen den 16. Platz und in der 7-er-Rugby-Europameisterschaft der U18-Juniorinnen den 13. Platz. Die 2010 nach Streichung der BMI-Mittel aufgelöste Frauen-Nationalmannschaft im XV-er-Rugby wurde 2015 auf Initiative der RBW-Trainer Alfred Jansen, Peter Schatz und Marcus Trick mit Finanzierung aus privaten Mitteln wieder aufgebaut und hat zwei Freundschaftsspiele gegen den EM-Dritten Schweiz deutlich gewonnen. Eine Wiederanmeldung zur EM 2017 ist geplant.

Die Weltrangliste der Frauen: 1. Weltmeister Neuseeland 91,94 Punkte, 2. Kanada 87,04, 3. England 86,44, 4. Frankreich 84,23, 5. Irland 82,89, 6. Olympiasieger Australien 79,88, 7. USA 77,96, 8. Italien 77,72, 9. Spanien 76,60, 10. Wales 74,64, 11. Samoa 68,72, 12. Südafrika 68,51, 13. Schottland 65,64, 14. Niederlande 64,17, 15. Portugal 64,00, 16. Kasachstan 62,22, 17. Japan 60,93, 18. Schweden 59,73, 19. Russland 58,47, 20. Deutschland 58,15, .48. Tschechien 28,70.

Anmerkung: Die relativ schwache Bewertung der beiden Olympiasieger Fidschi und Australien ist darin begründet, dass World Rugby der sommerlichen Rugby-Variante 7-er-Rugby eine untergeordnete Bedeutung beimisst. Das Hauptspiel ist das ganzjährig betriebene XV-er-Rugby, aus dem Akteure für das olympische 7-er-Rugby herausgefiltert werden.

Die deutschen Nationalmannschaften haben folgende Ziele:

- > Männer XV-er-Rugby: Klassenverbleib in der EM-Division 1A und Qualifikation für die WM 2019 in Japan.
- > Frauen XV-er-Rugby: Rückkehr in die Europameisterschaft und Aufstieg in die Division 1.
- > Männer 7-er-Rugby: Klassenverbleib in der EM-Division 1 und Qualifikation für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio.
- > Frauen 7-er-Rugby: Aufstieg in die Europameisterschaft, Division 1.
- > Junioren U18 XV-er-Rugby: Klassenverbleib in der Elite-Division der Europameisterschaft.
- > Junioren U18 7-er-Rugby: Verbesserung von Rang 8 in der Division 1 bei der Europameisterschaft am 8./9. September 2017 in Heidelberg.
- > Juniorinnen U18 7-er-Rugby: Verbesserung von Rang 13 in der Europameisterschaft 2017.



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

B. Organisationsstruktur des RBW

Der RBW ist ein eingetragener Verein.

Das höchste Organ des RBW ist die Ordentliche Mitgliederversammlung, die einmal jährlich am ersten Samstag im Dezember stattfindet. In geraden Jahren finden Wahlen zum 15-köpfigen Vorstand statt, der von einem Vorsitzenden und drei stellvertretenden Vorsitzenden – je einer für Nordbaden, Südbaden und Württemberg – geleitet wird. Vorstand nach BGB sind der Vorsitzende Claus-Peter Bach und der dienstälteste stellvertretende Vorsitzende Hans-Joachim Wallenwein.

Der RBW hat folgende Arbeitsausschüsse:

1. Jugendausschuss gemäß Jugendordnung.
2. Frauenausschuss gemäß Frauenordnung.
3. Schiedsrichter-Vereinigung gemäß Schiedsrichterordnung.
4. Schulrugby-Ausschuss.

Die Ausschüsse sind dem Vorstand unterstellt und berichtspflichtig. Sie handeln nach den Festlegungen in diesem Strukturplan.

Außerdem hat der RBW zwei Kassenprüfer zur Kontrolle aller Finanzvorgänge und ein unabhängiges Schiedsgericht mit fünf Mitgliedern.

Die Aufgaben des RBW sind gemäß § 3 der Satzung

- a) Planmäßige Verbreitung und Förderung des Rugbyspiels durch: Anregung zur Neugründung von
- b) Rugby-Vereinen und Abteilungen in Vereinen und die sportfachliche Betreuung neu gegründeter
- c) Vereine und Abteilungen.
- d) Einwirkung auf Medien, Behörden, Schulen und Hochschulen.
- e) Veranstaltung von Verbandskämpfen und Punktspielen.
- f) Teilnahme an Veranstaltungen des DRV.
- g) Abhaltung von Ordentlichen und Außerordentlichen Mitgliederversammlungen.
- h) Förderung des Spielverkehrs mit in- und ausländischen Mannschaften.
- i) Ausbildung von Schiedsrichtern und deren Einsatz im DRV.
- j) Veranstaltung von Lehrgängen zur Ausbildung von Übungsleitern und Lehrkräften der Schulen und
- k) Hochschulen sowie Schulung von Rugbyspielern zur Hebung der Spielkultur.
- l) Überwachung und sportfachliche Betreuung der Verbandsvereine.
- m) Jugendbetreuung.

Eine der wichtigsten Aufgaben des RBW, der Breitensport nur in den Turnieren der Verbandsliga und bei den über 35-jährigen Oldies betreibt, ist der Leistungssport, der durch die Vorsitzenden und Sportwarte in allen Ausschüssen verankert ist und behandelt wird.

Der RBW ist 2016 deutscher Meister der Landesauswahlen

- > der Jugendlichen U16 im 7-er-Rugby,
- > der Junioren U18 im 7er-Rugby,
- > der Frauen im 7-er-Rugby.



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Die Juniorinnen U18 sind Vierter der deutschen Meisterschaft der Landesauswahlen.

Deutsche Meisterschaften der Landesauswahlen der Männer und Frauen im XV-er-Rugby sowie der Junioren U18 und Jugendlichen U16 im XV-er-Rugby haben 2016 aus Terminmangel nicht stattgefunden. 2015 hatten die RBW-Auswahlen die deutschen Meisterschaften der Männer, Frauen, Jugendlichen U16, Junioren U18 und Juniorinnen U18 im 7-er-Rugby sowie der Jugendlichen U16 und Junioren U18 im XV-er-Rugby gewonnen.

C. Antidoping

Der RBW bekennt sich zum dopingfreien Sport gemäß den Richtlinien und Vorschriften der Wada, der Nada und des DRV.

Antidoping-Beauftragter des RBW seit 2010 ist Hans Lange, der die jährlichen Antidoping-Schulungen des LSV Baden-Württemberg besucht und sich dadurch fortbildet.

Der RBW organisiert im Rahmen seines jährlichen Sommercamps Präventivveranstaltungen für die Auswahlmannschaften Jungen U14, U16 und U16 sowie Mädchen U15 und U18. Die Antidopingtage werden von Katja Herwerth (LSV Baden-Württemberg), Susanne Wodarz (Antidoping-Beauftragte des DRV) und Hans Lange geleitet. Der Antidoping-Tag 2017 wird am 7. September um 15 Uhr im LLZ Heidelberg stattfinden.

Susanne Wodarz unterstützt die Antidoping-Maßnahmen des RBW in jeder Weise und führt auch Schulungen in den Mitgliedsvereinen durch.

D. Sport- und Personalstruktur

Alle leistungssportlichen Maßnahmen für Kaderathleten Baden-Württembergs finden im Landesleistungszentrum (LLZ) in Heidelberg (= Regionales Spitzensportzentrum und Bundesstützpunkt für das olympische Siebenerrugby der Männer) statt.

Wochenendlehrgänge mit den Talenten der südbadischen und südwestwürttembergischen Vereine finden acht Mal pro Jahr am Nachwuchs-Leistungszentrum (NLZ) in Rottweil statt.

a. Das LLZ Heidelberg

besteht aus dem Schulungsraum des RBW im Klubhaus des Heidelberger RK, zwei Kunstrasenspielfeldern für Training (Sportzentrum Süd) und Spiel (HRK), einem überdachten Trainingskunstrasen (HRK) und zwei Naturrasenspielfeldern im städtischen Fritz-Grunebaum-Sportpark (dem nationalen Rugbystadion mit einem Fassungsvermögen von 5000 Besuchern).

Im LLZ Heidelberg kooperiert der RBW mit den ortsansässigen Bundesliga-Vereinen Heidelberger RK, RG Heidelberg, SC Neuenheim und TSV Handschuhsheim sowie dem Zweitliga-Verein Heidelberger TV, mit dem Olympiastützpunkt Rhein-Neckar, der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, der SRH Hochschule Heidelberg, dem Helmholtz-Gymnasium Heidelberg und der Wild Rugby Academy (WRA), die in die Infrastruktur investiert, Trainer zur Verfügung stellt, aber keine Finanzhilfen für den RBW leistet.

Im LLZ Heidelberg werden sämtliche Training, Lehrgänge und Test-Heimspiele der



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Auswahlmannschaften sowie die Aus- und Fortbildungen für Übungsleiter, Trainer, Lehrkräfte und Schiedsrichter durchgeführt. 2016 ff. hat der RBW folgende Auswahlmannschaften:

- > Jungen U14,
- > Jugendliche U16 (= D-Kader),
- > Junioren U18,
- > Männer,
- > Mädchen U15,
- > Juniorinnen U18,
- > Frauen.

Die Ausbildung der AthletInnen erfolgt im XV-er- und 7-er-Rugby.

Die C-Kaderathleten des RBW führen einmal pro Woche ein Training von 6.00 bis 7.30 Uhr in der Sporthalle des Helmholtz-Gymnasiums Heidelberg durch.

b. Das NLZ Rottweil

besteht aus dem Schulungsraum des Deutschen Alpen-Vereins Rottweil, dem Naturrasenspielfeld des RC Rottweil und der städtischen Sporthalle am Leibniz-Gymnasium Rottweil.

Im NLZ Rottweil werden die U14-, U16- und U18-Athletinnen sowie die U15- und U18-Athletinnen der Vereine RC Rottweil, RC Konstanz, RC Freiburg, RC Tübingen und TSB Ravensburg in Wochenend-Lehrgängen und einem einwöchigen Sommercamp geschult und zur Teilnahme an den Maßnahmen der Landesauswahlen qualifiziert.

Die sportfachliche Leitung des LLZ Heidelberg und des NLZ Rottweil liegt in den Händen des hauptamtlichen Landestrainers Jan Ceselka. Er wird bei der Trainings- und Betreuungsarbeit der Auswahlen von folgenden Trainern und Betreuern unterstützt:

- > **Jungen U14:** Trainer: Uwe Günther, Alexander Wiedemann, Andreas Hacker, Johannes Augspurger; Teammanager: Ben Merdes und Vera Schnabel-Lörsch.
- > **Jugendliche U16:** Trainer: Lukas Rosenthal, Matthias Bechtel; Teammanager: Andreas Veil, Martina Schwager-Schmitt und Dorothee Dipper.
- > **Junioren U18:** Trainer: Christopher Sacksofsky Jeff Tigere; Teammanagerin Elizabeth Berry.
- > **Mädchen U15:** Trainerin: Bärbel Glass, Vincent Spies; Teammanagerin: Caroline Augspurger-Hacker.
- > **Juniorinnen U18:** Trainer: Ioana Sava, Dieter Hanf; Teammanagerin Melanie Henninger.
- > **Frauen:** Trainer: Alfred Jansen, Peter Schatz; Teammanager Marcus Trick.

Diese Personen sind ausnahmslos als Landeshonorartrainer zu einem Honorar von 7,50 Euro/Stunde oder ehrenamtlich tätig.

Außerdem arbeiten am Bundesstützpunkt:

- > DRV-Nationaltrainer Frederik Jacobus Potgieter (XV-er-Rugby Männer),
- > DRV-Nationaltrainer Pieter Jordaan (XV-er-Rugby Männer),
- > DRV-Bundestrainer Max Pietrek (XV-er-Rugby und 7-er-Rugby Junioren U18/U19),
- > DRV-Nationaltrainer Chad Shepherd (7-er-Rugby Männer) und
- > DRV-Leistungssportreferent Manuel Wilhelm (7-er-Rugby Männer).



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Wilhelm und Pietrek werden vom DRV/BMI finanziert, Potgieter, Jordaan und Shepherd von der Wild Rugby Academy.

Die Nationalspieler Sean Armstrong, Anjo Buckman, Jarrid Els, Clemens von Grumbkow, Pierre Mathurin, Jacobus Otto, Raynor Parkinson, Michael Poppmeier, Julio Rodriguez, Steffen Liebig, Timo Vollenkemper und Alexander Widiker, allesamt bei der WRA angestellt, unterstützen die Trainingsarbeit des RBW auf Anforderung – insbesondere beim alljährlichen Leistungssport-Sommercamp des RBW in der letzten Woche der Sommerferien.

Die tägliche Zusammenarbeit mit dem DRV, dem OSP und den Leistungssport-Vereinen funktioniert reibungslos. Dies dokumentiert sich in den Erfolgen der RBW-Auswahlen und den Nominierungen der deutschen Nationalmannschaften.

Alle bei den Auswahlmannschaften eingesetzten TrainerInnen haben ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis mit dem Vermerk „Keine Eintragung“ vorgelegt und sind im Besitz von World Rugby-Lizenzen (Level 1 oder 2) und von DOSB-Trainerlizenzen.

E. Sportstätten-Planung

Nach dem 2015 und 2016 erfolgten Ausbau des LLZ Heidelberg durch die WRA (Kunstrasenspielfeld und überdachter Trainingskunstrasen) und die Stadt Heidelberg (zweite Zuschauertribüne im Fritz-Grunebaum-Sportpark) erfolgen 2017/18 der Bau des Nationalen Rugby-Entwicklungs-zentrums (ein zweigeschossiger Bau mit Umkleide-, Dusch-, Schulungs-, Trainer-, Küchen-, Speise- und Übernachtungsräumen für 60 Kaderathleten, Kostenvoranschlag: 10,6 Millionen Euro) durch die WRA und die Renovierung des LLZ-Schulungsraumes durch den RBW (Kosten: Etwa 3000,00 Euro).

Die Trainingsstätten des RBW sind aufgrund der Nutzung durch die RBW- und DRV-Auswahlen sowie die Vereinstrainings des Heidelberger RK täglich voll ausgenutzt.

F. Kaderstruktur und Rahmentrainingsplan

Der RBW bildet Auswahlkader von jeweils 26 AthletInnen und schult diese SpielerInnen durch wöchentliche Trainings und Wochenendlehrgänge, die häufig mit Freundschaftsspielen gegen in- und ausländische Auswahlen und Nationalteams verbunden werden. Regelmäßige Spielpartner der RBW-Teams sind die Nationalteams von Belgien, Luxemburg, der Niederlande und Tschechiens sowie Auswahlmannschaften aus England, Frankreich, Irland, Schottland und Wales.

Die Kader der U16-Jugendlichen und der U18-Juniorinnen sind die D-Kader des RBW, aus denen der Aufstieg in die Bundeskader C des DRV erfolgt.

Der Trainingsumfang der Kader-AthletInnen beträgt 12 Stunden pro Woche (2 x 3 Stunden Training im Verein, 1 x 3 Stunden Training in der Auswahl und 1 Spiel). Für die Erarbeitung der individuellen Fitness und Kraft ist jeder Spieler außerhalb der Teamtrainings verantwortlich.

Der Landestrainer überwacht die Einhaltung des Rahmentrainingsplans des DRV und der individuellen Trainingspläne.



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Der Rahmentrainingsplan des DRV liegt dem LSV vor.

G. Talentfindung

Die Vereine finden die Talente in den Kooperationen mit Schulen und Kindergärten. 2016 gibt es in Baden-Württemberg 40 Kooperationen Schule/Verein (28 in Nordbaden, 4 in Südbaden und 8 in Württemberg). Der RBW-Schulrugby-Ausschuss unter der Leitung der Landesbeauftragten Eva Wallenwein organisiert für die Schulmannschaften Turniere im Landeswettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ auf Kreis-, Oberschulamts- und Landesebene. Die Sieger der drei Altersklassen qualifizieren sich für die deutschen Schulrugby-Meisterschaften.

Die RBW-Trainer finden die jungen Kaderathleten bei den zehn Meisterschaftsturnieren um den SAS Institute Juniorcup und den drei Hallenturnieren um den SAS Institute Wintercup eines jeden Jahres. Gespielt wird in den Altersklasse U8, U10, U12 und U14 in gemischten Mannschaften um die Meistertitel von Baden-Württemberg. Die Landesmeister und Vizemeister der Altersklassen U12 und U14 nehmen an den deutschen Vereinsmeisterschaften teil.

Die Vereinstrainer pflegen einen engen Kontakt mit dem Landestrainer und den Landeshonorartrainern, so dass in Baden-Württemberg kein Talent unentdeckt bleibt.

Seit 2016 ist der RBW Vertragspartner der Ballschule Heidelberg e.V. der Universität Heidelberg, die zur sportartübergreifenden Talentfindung beiträgt. Die Inhalte des Ballschulkonzeptes fließen in die Aus- und Fortbildung der Übungsleiter und Trainer ein.

Viele Talente finden die Vereine und der RBW in den Rugby-spielenden Familien, denn Rugby ist weltweit ein ausgeprägter Familiensport und uralten Traditionen.

H. Wettkampfsystem

Im deutschen Rugbysport gibt es bei den Männern ein viergliedriges Wettkampfsystem.

- > In der Bundesliga SüdWest spielen die RBW-Vereine TV Pforzheim, Heidelberger RK, RG Heidelberg, SC Neuenheim und TSV Handschuhsheim.
- > In der 2. Bundesliga Süd spielen die RBW-Vereine RC Rottweil, Neckarsulmer SU, Heidelberger TV, Karlsruher SV und TSV Handschuhsheim II.
- > In der 3. Liga Süd-West spielen die RBW-Vereine Stuttgarter RC, Freiburger RC, RC Konstanz, RG Heidelberg II, Heidelberger RK II und TV Pforzheim II.
- > In der Verbandsliga Baden-Württemberg spielen die Vereine SC Neuenheim II, Karlsruher SV II, Stuttgarter RC II, RC Tübingen und TSB Ravensburg.

Auf- und Abstieg zwischen der Bundesliga, der 2. Bundesliga und der 3. Liga sind durch die Richtlinien des DRV definiert. In der Verbandsliga Baden-Württemberg können die Vereine jederzeit neue Teams anmelden, auch die Junioren-Mannschaften sind teilnahmeberechtigt.

Im Nachwuchsrugby organisiert der RBW-Jugendausschuss Landesmeisterschaften in den Altersklassen

- > U8 in Turnierform mit 10 Turnieren im Freien und 3 Hallenturnieren pro Jahr; Jungen und Mädchen spielen gemeinsam (= D-Schüler).



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

- > U10 in Turnierform mit 10 Turnieren im Freien und 3 Hallenturnieren pro Jahr; Jungen und Mädchen spielen gemeinsam (= C-Schüler).
- > U12 in Turnierform mit 10 Turnieren im Freien und 3 Hallenturnieren pro Jahr; Jungen und Mädchen spielen gemeinsam (= B-Schüler).
- > U14 im Ligasystem jeder gegen jeden in Hin- und Rückrunde; Jungen und Mädchen spielen gemeinsam (= A-Schüler).
- > U15 im Ligasystem jeder gegen jeden in Hin- und Rückrunde; nur Mädchen (= Jugend)
- > > U16 im Ligasystem jeder gegen jeden in Hin- und Rückrunde; nur Jungen (= Jugend).
- > > U18 im Ligasystem jeder gegen jeden in Hin- und Rückrunde; Jungen und Mädchen spielen separat (= JuniorInnen).

In den Altersklassen U12, U14, U16 und U18 werden deutsche Meisterschaften ausgetragen.

I. Finanzstruktur

Im Jahr 2016 weist der ausgeglichene Haushalt des RBW Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 150 000,00 Euro aus.

Die Ausgaben für die Verwaltung werden 2500,00 Euro und für Anschaffungen 6000,00 Euro nicht überschreiten. Über 140 000,00 Euro werden in den Leistungssport, vornehmlich des Nachwuchses, investiert.

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

1. Öffentliche Zuwendungen

über den LSV Baden-Württemberg (inclusive Personalkostenzuschuss Landestrainer)	51 800,00 €
über die Sportbünde BSB Nord, BSB Süd und WLSB	14 700,00 €
von der Stadt Heidelberg für Sportbetrieb	<u>10 000,00 €</u>
Gesamt	76 500,00 €

2. Marketing und Sponsoring

(SAS Institute, Stadtwerke Heidelberg, McDonald's, Odenwald-Quelle, Saller-Sport, Sportwelt Niebel, NISSAN, Heidelberger Volksbank, SNP)	35 900,00 €
--	-------------

3. Eigenleistungen

Eigenbeteiligungen der AthletInnen	17 000,00 €
Spieleinnahmen	10 000,00 €
Spenden	3 000,00 €
Beiträge der Mitgliedsvereine	6 000,00 €
Gebühren der Mitgliedsvereine	<u>1 600,00 €</u>
Gesamt	<u>37 600,00 €</u>

Ansatz 2016

150 000,00 €

Der LSV Baden-Württemberg gewährt darüber hinaus einen Folgekostenzuschuss für das LLZ Heidelberg in Höhe von 8 000,00 Euro, der direkt an den Klubhauseigner Heidelberger Ruderklub fließt und von diesem nachgewiesen wird. Verantwortlich ist der Rugby-Abteilungsleiter Tobias Engels,



Rugby-Verband Baden-Württemberg e.V.

Strukturplan 2017 – 2020

Schulplatz 1, 69123 Heidelberg, Tel. 0163 – 8364357 mobil, E-Mail: TobiasEngels@web.de

Die Finanzierung des hauptamtlichen Landestrainers ist durch Rücklagen des RBW für ein Kalenderjahr abgesichert.

Zuwendungen des Deutschen Rugby-Verbandes, der Wild Rugby Academy, von Rugby Europe und von World Rugby erhält der RBW gegenwärtig nicht.

J. Umfeldbedingungen und Perspektiven

Der RBW arbeitet mit dem OSP Rhein-Neckar zusammen und ist in regelmäßigem Dialog mit dem OSP-Vorsitzenden Professor Hanns Michael Hölz und dem OSP-Leiter Daniel Strigel.

Die Bundeskaderathleten des RBW genießen die volle Unterstützung durch alle MitarbeiterInnen und Abteilungen des OSP: Krafttraining, Sportmedizin, Physiotherapie, Sportpsychologie, Trainingswissenschaft und Laufbahnberatung.

Die D-Kaderathleten des RBW erhalten im OSP Rhein-Neckar eine sportmedizinische Untersuchung und können – im Einzelfall, z.B. in der Rekonvaleszenz nach Verletzung – andere Hilfen in Anspruch nehmen.

Alle Vereine des RBW unterstützen die duale Karriere der KaderathletInnen. Die Wild Flavours Ltd. (Eppelheim), die Heidelberger Volksbank eG und die Niebel KG (Heidelberg) stellen Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Bundes- und Landeskaderathleten bereit.

Spieler der deutschen Siebenerrugby-Nationalmannschaft genießen im Rahmen einer Vereinbarung mit dem DRV Stipendien an der SRH Hochschule Heidelberg.

K. Ziele des RBW

1. Die Position als deutscher Rugby-Landesverband Nummer 1 halten.
2. Den Spielverkehr mit ausländischen Auswahlen ausbauen und viele Turniere besuchen (nur wer international gegen Bessere spielt, wird besser) => die Notwendigkeit der sehr deutlichen Erhöhung des LSV-Zuschusses für Sachmittel.
3. Möglichst viele AthletInnen aus Baden-Württemberg für die deutschen Auswahlen qualifizieren (im Durchschnitt aller Auswahlen: 50 + Prozent) => weitere Professionalisierung der Trainer, Nutzung des Instruments Lehrer/Trainerin für die U18-Juniorinnen. Wichtig: Das Stundenhonorar der Landeshonorartrainer muss 2017 auf Höhe des gesetzlichen Mindestlohns angepasst werden.